

5. März 2007

presse-info 3

30. und 31. März 2007

Mit 270 Spots neuer Einreichrekord beim 10. Internationalen Werbefilmfestival spotlight

Friedrichshafen, 5. März 2007. Passend zum 10-jährigen Jubiläum gingen so viele Spots wie nie zuvor bei den spotlight-Organisatoren ein. Besonders erfreulich für das größte Werbefilmfestival im deutschsprachigen Raum war die rege Beteiligung in der neuen Kategorie „web & mobile“ für Internet & Handy. Aus dem Stand treten hier nun 59 Spots und Virals in Konkurrenz.

Ein Plus von fast 20 %

spotlight als Festival bezieht einen Gutteil seines Reizes aus der Gegenüberstellung von „echten“ kommerziellen Spots im Hauptwettbewerb und fiktiven Arbeiten aus Film(hoch)schulen im Studentenwettbewerb. In diesem Jahr wollen es die deutschen Werbetreibenden definitiv wissen: Mit 270 Einreichungen gegenüber 227 im vergangenen Jahr weist die Statistik diesmal einen Zuwachs von fast 20 % aus. Beachtliche 59 eingesandte Spots entfielen dabei auf die neue Kategorie „web & mobile“, die übrigen 211 auf die klassische Kategorie „Kino und TV“.

Expertenurteil und Basisdemokratie

Als einziges Werbefilmfestival lässt spotlight gleich zwei Jurys über die begehrten spotlight Awards in Gold, Silber und Bronze entscheiden: Das gut 2.000-köpfige Publikum im Saal und eine hochkarätig besetzte Fachjury. Dass die Ergebnisse häufig erheblich voneinander abweichen, sorgt traditionell für lebhaftes Zuschauerdiskussionen, freche Kommentare von Moderatorin **Barbara Schöneberger** – und nicht selten für heftiges Grübeln bei den anwesenden Branchenvertretern...

Diesjähriger Vorsitzender der Jury im Hauptwettbewerb ist **Sebastian Turner**, Vorstandsvorsitzender Scholz & Friends, der Nummer 1 der deutschen Kreativagenturen 2006. Langjährige Jury-Vorsitzende des Studentenwettbewerbs ist **Gabriele Röthemeyer**, Geschäftsführerin der MFG Filmförderung. Unterstützt werden sie von Kollegen aus renommierten Agenturen, Filmproduktionsfirmen, Medienredaktionen und den wichtigen Ausbildungsstätten für Werbefilm. Die komplette Liste der Jurymitglieder ist unter: www.spotlight-festival.de veröffentlicht.

spotlight – Wettbewerb und mehr

Als Treffpunkt der Kreativszene bietet spotlight ein in den letzten Jahren stetig gewachsenes **Rahmenprogramm** mit ebenso anspruchsvollen wie unterhaltsamen Fachvorträgen; einen Überblick gibt es unter www.spotlight-festival.de

.../2

Seite 2

Darüber hinaus wird Barbara Schöneberger zum ersten Mal auch mit einem eigenen **Talk in der Auszahl-Pause** präsent sein. Die EnBW präsentiert dort eine Best-of-Auswahl der studentischen Siegerspots aus den vergangenen Jahren. Ehemalige Gewinner berichten, wie es nach der Filmhochschule für sie weiterging.

Last but not least lädt die MFG Filmförderung Baden-Württemberg mit der Landesanstalt für Kommunikation LfK zu einem Expertentreffen an den Bodensee, das die Perspektiven kleiner und mittelständischer Filmproduzenten in Baden-Württemberg beleuchtet. Das Treffen in überschaubarer Runde soll den Austausch und das Networking unter Fachleuten fördern.

spotlight-Partner Creative Industries

Zum ersten Mal findet **spotlight** zeitgleich mit der **Messe Creative Industries** für Unternehmen der Kreativwirtschaft statt (www.creative-industries.tv). Eine inhaltlich und räumlich nahe liegende Kombination, da Festival und Messe auf dem Gelände der Messe Friedrichshafen angesiedelt sind. **spotlight**-Besucher haben mit ihrer Karte freien Eintritt zur ganztägig geöffneten Creative Industries.

Verantwortlich für das Programm zeichnet **Festivalleiter Peter Frey**. **spotlight** wird unterstützt von der MFG Filmförderung Baden-Württemberg, der Landesanstalt für Kommunikation (LfK), dem Staatsministerium Baden-Württemberg und der Stadt Friedrichshafen.

Kooperationspartner des Festivals ist die Neue Messe Friedrichshafen. Hauptsponsoren sind die EnBW Energie Baden-Württemberg AG, die Baden-Württembergische Bank und Mercedes-Benz.

Detaillierte Presseinformationen und -fotos finden Sie unter www.spotlight-festival.de

Pressekontakt: Nicola Steller
Tel. (0 71 56) 35 06 16, steller@freie-pr.de